



Der
Walking Bus
kommt!

Ein Projekt der Universität Bielefeld und der Stiftsschule
Schildesche

Mit freundlicher Unterstützung der AOK

Wer initiiert das Projekt?



- 5. Semester des Bachelorstudiengangs Gesundheitswissenschaften unter Leitung von Dr. Jens Bucksch
- Stiftsschule Schildesche
- Mit Unterstützung der AOK



Was ist überhaupt ein „Walking Bus“?



- Gehgemeinschaft von Kindern
- Begleitet von einem oder mehreren Erwachsenen
- Läuft wie ein Linienbus nach Fahrplan feste Haltestellen an



Und weshalb das Ganze?



- Bewegungsförderung
- Förderung der sozialen Interaktion
- Sichere und umweltfreundliche Alternative zum Auto
- Selbstständigkeit der Kinder wird spielerisch gefördert
- Kinder üben z.B. das Einhalten von „Abfahrtszeiten“



Wann soll das Projekt starten?



- Geplanter Starttermin:

10.01.2012

- Aber:

Absprache mit Eltern ist entscheidend!



Was muss noch getan werden?



- Abstimmung der Routen (heute)
- Ausgabe der Anmeldebögen für Begleiter/innen
19.12.2011 (Montag) an die Schüler/innen
- Rückgabe der Anmeldebögen: bis zum
22.12.2011 (Donnerstag)
- Ausgabe der Routen- und Begleitpläne an die Kinder: **09.01.2012**



Was ist Aufgabe der Begleiter?



- Haben eine reine „Begleitaufgabe“ → keine Verkehrserziehung!
- Steuern als „Busfahrer“ die Haltestellen pünktlich an → auf verspätete Schüler braucht nicht gewartet zu werden!
- Fällt ein/e eingeteilte/r Begleiter/in aus, ruft er/sie einfach den/die nächste/n auf der Liste an!



Wie werden die Begleiter eingeteilt?



- Nach Anmeldung Erstellung eines Begleitplans
 - Listensystem pro Route:
 - Ein Begleiter (nach Möglichkeit nah am Startpunkt wohnend)
 - ein Vertreter
 - wenn möglich: ein Vertreter für den Vertreter



...und wenn mal was passiert?



- Versicherung wie Schülerlotsen über Unfallkasse Nordrhein-Westfalen, da begleitende Erwachsene wie ehrenamtlich Tätige beurteilt werden
- Für weitere Informationen:
<http://www.unfallkasse-nrw.de/>
- Orientierung am Modellprojekt „Walking School Bus Paderborn“



... und die Schüler?



- Schüler sind auf dem Schulweg grundsätzlich versichert
- Daran ändert der Walking Bus nichts
- Auch hier für weitere Informationen:
<http://www.unfallkasse-nrw.de/>



Was bringt mir der Bus?



- Vorteile für die Eltern:
 - Ständiges Begleiten der Kinder zur Schule entfällt
 - Zeitersparnis morgens, da Kinder höchstens zur Bushaltestelle gebracht werden
 - Ständige Organisation von Begleitern entfällt



Wann fällt der Bus aus?



- Abbruchkriterien:
 - Sturm/Gewitter
 - Extreme Temperaturen
- Bei Glätte und Schnee kein Abbruch →
Auto ist nicht sicherer!
- Bei Dunkelheit: Warnwesten



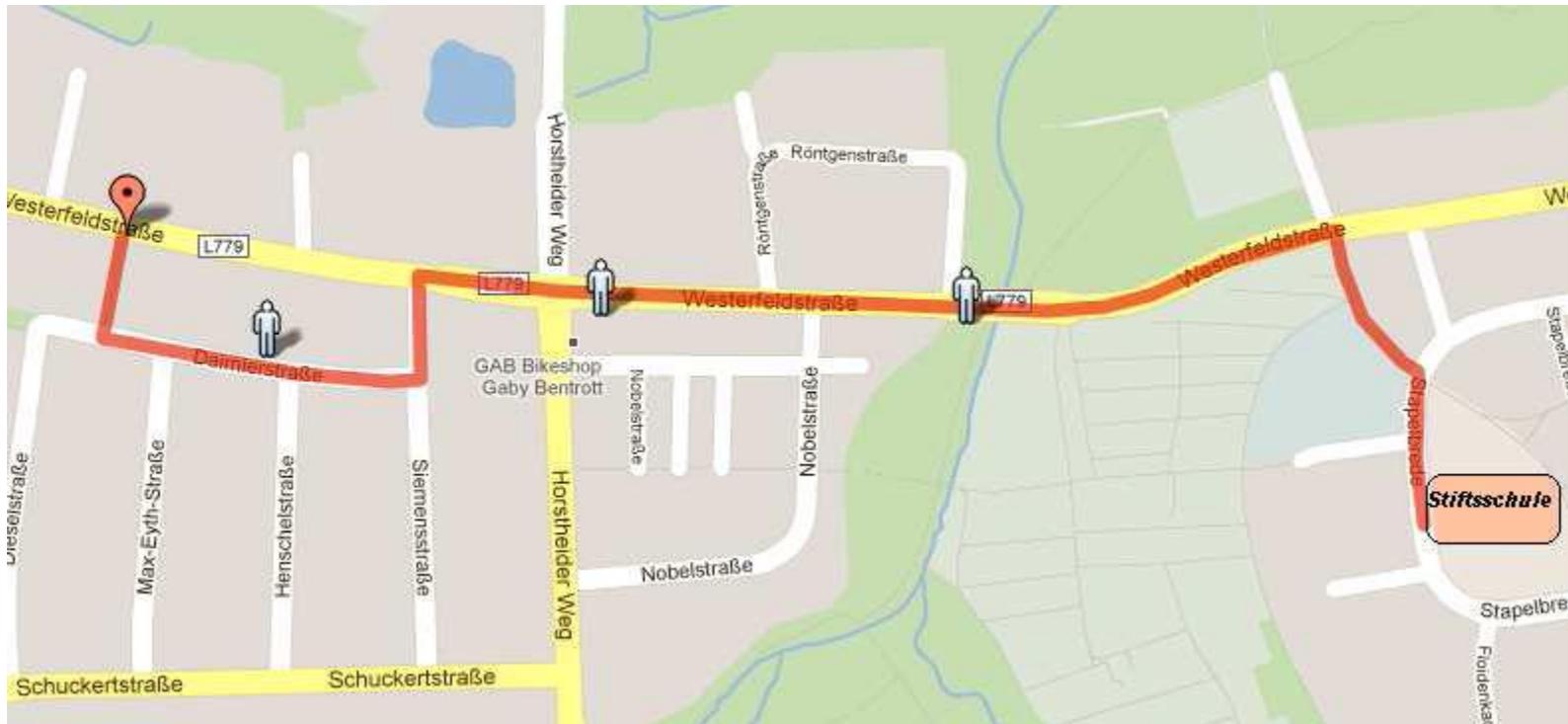
Wo geht der Bus eigentlich lang?



- 3 vorgeschlagene Routen
- Wege wurden bereits abgegangen und mit Herrn Prüßner besprochen
- Abfahrtszeiten hängen vom Unterrichtsstart ab



Route 1



Route 1



Route 1



"Startpunkt"

Westerfeldstraße an der Bushaltestelle "Daimlerstraße"



Haltestelle 1

Ecke Daimlerstraße / Henschelstraße auf Höhe Daimlerstraße 10



Haltestelle 2

Bushaltestelle "Horstheider Weg" (gegenüber der Pizzeria "De Sia")



Haltestelle 3

Westerfeldstraße an der blauen Brücke gegenüber der Röntgenstraße



Route 2



Route 2



Route 2



"Startpunkt"

Ecke Dittfurthstraße / Deciusstraße am Verkehrsschild "Zone 30"



Haltestelle 1

Ecke Am Kattenkamp / Dittfurthstraße auf Höhe der Hausnummer 51



Haltestelle 2

Ecke Dittfurthstraße / Apfelstraße bei "Radio Schäfer"

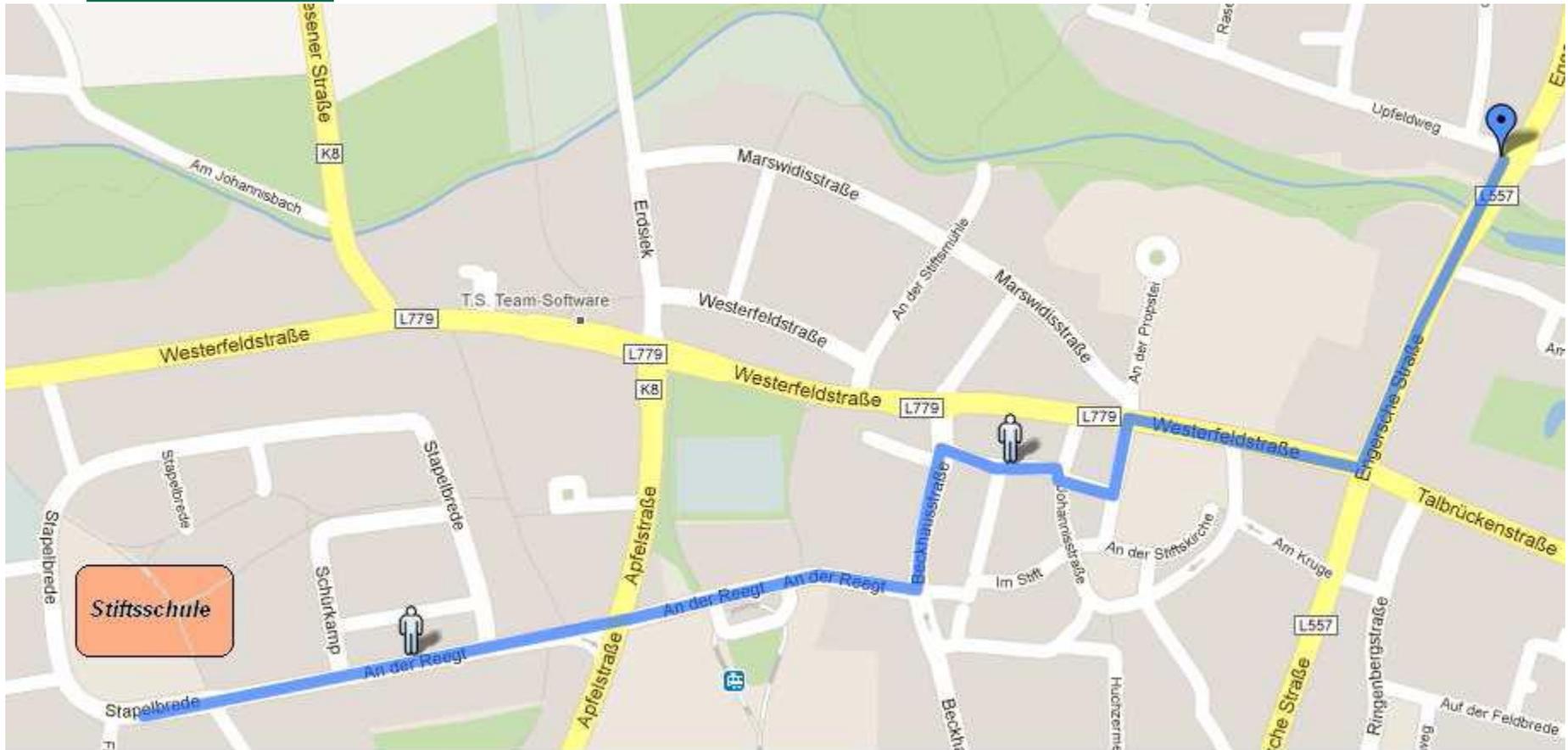


Haltestelle 3

Ecke Berenskamp / Bultkamp am Anfang des Durchgangsweges



Route 3



Route 3



Route 3



"Startpunkt"

Engersche Straße an der Bushaltestelle "Obersee"



Haltestelle 1

Hermann-Schäffer-Straße bei der Laterne am Edekaparkplatz



Haltestelle 2

An der Reegt, Bushaltestelle "Schürkamp"



Woran erkennt man die Haltestellen?



- Anbringen der Haltestellenschilder wird noch mit der Stadt verhandelt
- Sponsor der Schilder: AOK



Haltestellenschild der AOK





Haben Sie noch Fragen?

